



»10 goldene Regeln« zum Videodreh mit dem Handy

- 1.** Mit dem Handy drehst du meistens spontan eine Situation unterwegs. Mach es doch mal wie die Profis! Nimm dir Zeit für ein **Drehbuch**. Schreibe die Dialoge und Handlungen auf. Ein guter Film zeichnet sich vor allem durch Ideenreichtum und eine geschlossene Handlung aus.
- 2.** Vermeide es mit dem Handy zu **zoomen**. Das menschliche Auge kann nicht zoomen, deshalb kommt uns das Zoomen oftmals unnatürlich vor, wenn wir einen Film sehen. Geh lieber nah an die Personen oder den Gegenstand heran.
- 3.** Drehe eine Szene mehrmals und aus mehreren **Blickwinkeln**, so kannst du auch ruhige Szenen lebendiger gestalten. Probiere auch ungewohnte Perspektiven aus. Mit dem Handy kannst du viel besser auch die unmöglichsten Perspektiven ausprobieren.
- 4.** Verwende **verschiedene Einstellungen**, wie z.B. Nah, Halbnahe, Amerikanisch, Halbtotale, Totale.
- 5.** Bedenke, dass bei der Aufnahme **die ersten Sekunden** oft verloren gehen und auch im Schnitt nicht mehr hergestellt werden können. Lasse die Kamera also erst ein paar Sekunden laufen bevor z.B. die Schauspieler sprechen.
- 6.** Achte darauf unnötige **Umgebungsgeräusche** zu vermeiden! Du kannst sie im Schnitt oftmals nicht mehr heraus filtern. Vor allem Wind kann die Aufnahme stören.
- 7.** Nimmst du **Gespräche** auf, gehe nah an die Personen heran. Bist du zu weit weg, besteht die Gefahr, dass der Ton darunter leidet oder sogar komplett verloren geht.
- 8.** Achte die **Privatsphäre** anderer. Filme Fremde und Bekannte nur mit deren Einverständnis. Überlege dir gut, was du ins Internet stellst und was nicht.
- 9.** Achte auf **Details**. Geht die Anschlusszene nahtlos in die vorherige über? Ein Beispiel: „Lag das Buch auch schon in der letzten Szene hier auf dem Tisch? Wo kommt das Buch her?“ Drehst du einen Film an mehreren Tagen, achte auf die Kleidung, die die Schauspieler am vorherigen Drehtag an hatten.
- 10.** Habe Spaß am filmen und probiere auch mal neue Ideen aus. Es ist gut auch mal spontan und experimentell zu arbeiten, anstatt sich immer strikt an die Regeln zu halten.
- 11.** **Meine eigene Regel:**